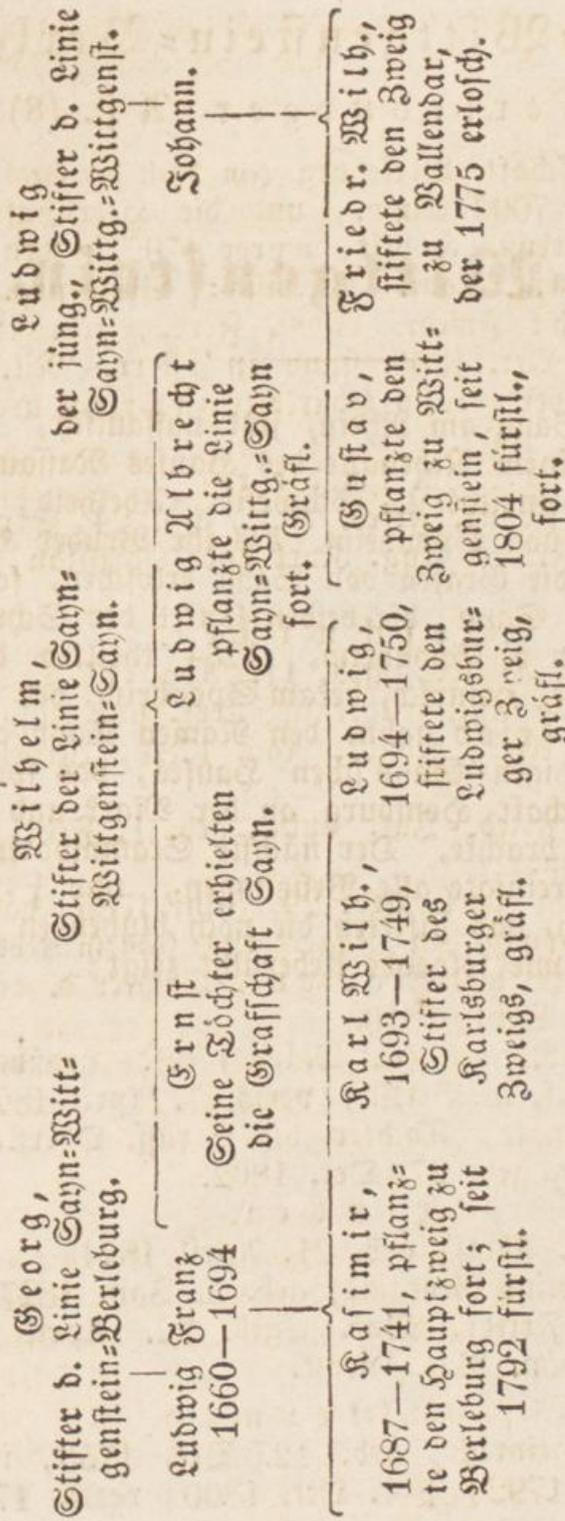


Sayn:Wittgenstein. (38)

Die Graffschaft Sayn am Rhein, jetzt nassauisch, gehörte früher den Grafen Sayn, einem Nebenaste des Hauses Nassau. Des letzten Grafen v. Sayn, Heinrichs 2., Schwester, Adelheid, vermählte sich mit Johann Grafen von Sponheim. Als ihr Bruder Heinrich, 1246, starb, und mit ihm die Grafen von Sayn erloschen, folgten ihm, im Besiz der Graffschaft Sayn, die beiden Enkel der Schwest., Heinrich und Gottfried Grafen v. Sponheim. 1264 theilten diese ihre Besitzungen. Der ältere, Heinrich, bekam Sponheim, der jüngere, Gottfried, Sayn. Gottfried nahm den Namen Sayn an, und ist der Stammvater des jetzigen Sayn'schen Hauses, das späterhin, durch Heirath, die Herrschaft Homburg an der Mark und die Graffschaft Wittgenstein an sich brachte. Der nächste Stammvater ist Ludwig der ältere. Er vereinigte alle Besitzungen, und † 1607. Seine 3 Söhne theilten sich, und stifteten die noch blühenden 3 Hauptlinien und 2 Nebenlinien, wie folgende Uebersicht zeigt:

Gräf Ludwig der ältere, nächster Stammvater,
+ 1607.



(38)

gehört zu...
au. Die...
vermählt...
Heinrich...
folgten...
hwest...
diese...
jüngere...
an, und...
väterlich...
die Grafschaft...
er ist...
1607. Ein...
3 Söhne...

I. S a y n = W i t t g e n s t e i n = B e r l e b u r g.

a. B e r l e b u r g e r A f t. (8)

Besitzt die Grafschaft Berleburg (ein Theil der Grafsch. Wittgenstein) von 4 $\frac{1}{2}$ Q. M. mit 7000 Einw., und die Herrschaft Homburg an der Mark, unter preuß. Hoheit, wurde 1792 in den Reichsfürstenstand erhoben. Reform. Konf. Wohnsitz: Berleburg.

Fürst: Albrecht Friedr. Ludw. Ferd., geb. 12. Mai 1777, folgte dem Vater 4. Oct. 1800, stand in österr. Mil.-Dsn., verm. 18. Aug. 1830 mit der Gräfin Charlotte zu Drttenburg, geb. in Alt-Drttenburg 18. Aug. 1802.

K i n d e r.

- a. Luise Charl. Franz. Friedr. Kar., geb. 24. Sept. 1832.
- b. Albrecht Friedr. Aug. Karl Lud. Christian, geb. 16. Mz. 1834.

G e s c h w i s t e r.

1. Franz Aug. Wilh., geb. 11. Aug. 1778, preuß. Oberstleutn. im 16. Landw.-Reg., früher in österr. und russ. Diensten.

2. Karl Ludw. Alex., geb. 7. Nov. 1781, kurhess. Hauptmann a. D.

3. Karoline Friedr. Jak. Luise, geb. 1. Febr. 1785, Kanonissin zu Gandersheim.

4. Joh. Ludwig Karl, geb. 29. Juni 1786, dän. Oberstleut., Kommand. des schleswigschen Jägercorps (lebt in Rendsburg), verm. daselbst 24. Juni 1828 mit Mariane, Tochter d. dän. Justizraths Carstens, geb. 4. Sept. 1810.

5. August Ludw., geb. 6. März 1788, großherz. hess. Gen. und außerordentl. Ges. in Berlin, verm. 7. April 1823 mit Franziska Mar. Fortunate, Tochter des † russ. Obersten Karl Franz Allesina v. Schweizer, geb. 27. Oct. 1802.

K i n d e r.

a. Emil Karl. Adolf, geb. 21. April 1824.

b. Anna Albertine Georgine, geb. 5. Jan. 1827.

6. Christian Friedr. Max., geb. 22. April 1789, preuß. Oberstl., vorher in dän. Mil.-Dienst.

E l t e r n.

Graf Christian Heinrich, geb. 12. Dec. 1753, in den Reichsfürstenstand erhoben 1792, † 4. Oct. 1800; verm. 17. April 1775

mit Charl. Fried. Franziska, des 1780 † Gr. Christ. Joh. v. Uttenlingen-Westerburg Tochter, geb. 19. Aug. 1759, † 22. Jan. 1831.

b. Karlsburger Ast, (1)

gräfl. Standes. Ref. Konf.

Graf: Christ. Ludwig Karl Wilh. Friedr., geb. 19. Sept. 1786, folgte im October 1812, war großherzogl. hess. Hauptmann (lebt in Werleburg).

Schwester.

Luise Elis. Aug. Charl. Wilh., geb. 22. Aug. 1788, verm. mit dem Freiherrn Joh. Max Bassus auf Sondersdorf, baier. Kammerer und Appel.-Präs. des Ober-Donaukreises.

Eltern.

Graf Adolf Wilh. Ludw., geb. 30. Juni 1740, großh. hess. Gen. und Kommand. in Gießen, vorher in holländ. Mil.-Dst., † im Oct. 1812; verm. 27. Sept. 1778 mit Sophie Corn. Jak., des Freihn. Donno Tomingo de Tour Tocht., geb. ..., † 19. Jan. 1811.

c. Ludwigsburger Ast, (13)

Ref. Konfess.

Fürst: Ludw. Adolf, geb. 6. Jan. 1769, russ. Feldmarsch. a. D., im türkischen Kriege 1828 Obergen. des russ. Heeres, ward vom König v. Preußen im Juni 1834 in den Fürstenstand erhoben: hat Besitzungen in Rußland (lebt auf seinen Gütern in Podolien, zu Kamenska am Dnestr,) verm. 27. Juni 1798 mit Antonie Gräfin Snarsky, geb. 12. Mz. 1779, Staatsdame am russ. Hofe.

Kinder.

1. Ludwig Ad. Fried., geb. 8. Juni 1799, verm. 1) im April 1828 mit Stephanie, Tocht. d. letzten 1813 † Fürsten Dominik Radzivil 1r. Linie, geb. 9. Dec. 1809, † 29. Juli 1832 als letzte ihres Geschlechts. — 2) 3. Nov. 1834 mit Leontine, Prinzessin Barcatinsky, geb. 19. Mai 1816.

Kinder erster Ehe.

a. Marie, geb. 5. Febr. 1829.

b. Peter Lud., geb. 2. Mai 1831.

2. Stanislaus, geb. 9. Juni 1801, russ. Leut., † im Jan. 1820.

3. Emilie, geb. 24. Juni 1802, verm. 1821 mit dem russ. Gen.-Major Prinz Peter Trubetzkoj.

2. Alexander, geb. 15. Aug. 1803, russ. Kammerh., verm. 24. Nov. 1824 mit Sophie Gorzoly, geb. 17. Mai 1808.

a. Eugen, geb. 12. Oct. 1825.

b. Elisabeth, geb. 29. April 1827.

c. Katharine, geb. 27. Sept. 1831.

d. Peter, geb. 14. Oct. 1833.

5. Georg, geb. 22. Mai 1807, in russ. Mil.-D.

6. Alexis, geb. 1810, in russ. Mil.-D.

7. Nikolaus, geb. 21. März 1812, in russ. Mil.-D.

8. Gabriel, geb. 1814, † 1823.

S c h w e s t e r.

Amalie Luise, geb. 3. Dec. 1771, verm. 15. Juni 1790 mit dem, 22. Nov. 1827 † Dorotheus Ludw. Christian Grafen von Kelller, preuß. Minister, Gesandt. an den h. sächs., anhalt., reuß. und schwarzburg'schen Höfen.

E l t e r n.

Christian Ludw. Kas., geb. 12. Juli 1725, russ. Gen.-Leut., † 16. Mai 1797; verm. 1) 13. Juni 1763 mit Amalie Ludovika, Gräfin Finkenstein zu Hasenberg, geb. 27. Juni 1740, † 15. Dec. 1771. — 2) 14. Febr. 1774 mit Anna Prinzessin Dolzchorucki, verwitw. Gräfin von Wisluchef-Kiumin, † 8. Aug. 1789.

B a t e r s B r ü d e r.

Georg Ernst, geb. 22. Sept. 1735, franz. Mar. de camp, guillotiniert in Paris 2. Sept. 1792; verm. 1775 mit einer Freiin v. Kämpfer, wieder verm. de Beaufranchet d'Ajot, †

K i n d e r.

1. Anna Helene Charl., geb. 18. Jan. 1778, verm. mit re. de Chauvigny.

2. Ludwig Jos., aeb. 10. April 1784, russ. Oberleut. a. D. (lebt in Berleburg), verm. 31. Dec. 1831 mit Pauline Gr. von Degenfeld-Schomburg, geb. 4. Juli 1804.

T o c h t e r.

Luise, geb. 10. März 1833.

3. August Ludw., geb. 6. März 1788.

II. S a y n = W i t t g e n s t e i n = S a y n , (3)

gräflichen Standes.

Diese 2te Hauptlinie des sayn'schen Hauses besaß früherhin die Graffschaft Wittgenstein. Als sie 1606 auch zum Besitz der Graffsch. Sayn kam, trat sie jene an die 3te Hauptlinie ab, verlor aber 30 Jahre später diese, und blieb seitdem ohne Grundbesitz. Ref. Konf.

Graf: Sophus Friedr. Ludwig Amad. Christ., geb. 3. April 1771, war Oberhofmstr. der verw. Herzogin v. Pfalz = Zweibrücken in Neuburg, lebt in München unter Kuratel.

B r ü d e r .

1. Friedrich Ludw. Karl Ad., geb. 20. Nov. 1772 österr. Hauptm. a. Dst., † 10. Oct. 1827, verm. 27. Sept. 1814 mit Jeannette Phil. Marburg, geb. 27. Mai 1782, † 6. Nov. 1815.

T o c h t e r .

Udelheid Charl. Franz. Eleon. Ludov., geb. 30. Aug. 1815.

2) Karl Christoph Gustav Friedr., geb. 31. Oct. 1773, baier'scher Oberst, † in der Schlacht bei Mosaisk 7. Sept. 1812; verm. 1808 mit Kasimire, des Freiherrn Christ. v. Zweibrücken Tochter, geb. 23. Dec. 1787, wieder verm. mit dem Grafen Anton zu Rechsberg und Rothenlöwen.

K i n d e r .

a. Christian Gust. Wilh. Leontius, geb. 22. März 1809, baier'sch. Leut.

b. Gustav Franz Karl Albr., geb. 10. März 1811, Attaché der österr. Gesandtschaft in Rom.

E l t e r n .

Friedrich Karl, geb. 15. Dec. 1737, † 19. Juni 1786; verm. 18. März 1765 mit Sophie, Tochter des 1749 † Grafen Karl zu Sayn = Wittgenstein, Karlsburger Asts, geb. 21. Aug. 1741, † 22. Juni 1774.

III. S a y n = W i t t g e n s t e i n = u n d H o h e n s t e i n
z u W i t t g e n s t e i n . (13)

Diese 3te Hauptlinie besitzt, unter preuß. Hoheit, die Hälfte der Graffschaft Wittgenstein im Regierungs = Bezirk Arensberg in West =

phalen, von 4 Q. M. mit 9000 Einw. seit 1606. Von der Graffsch. Hohenstein am Harz besaß sie, von 1649 bis 1699 einige Aemter, wovon sie noch den Namen führt. 1801 wurde sie in den Reichsfürstenstand erhoben. Wohnsitz: Schloß Wittgenstein über dem Städtchen Lasphe an der Lahn. Ref. Konf.

Fürst: Friedrich Karl, geb. 23. Febr. 1766, folgte dem Vater 23. März 1796, in den Reichsfürstenstand erhoben 1801, deklarierte solches, 5. Juli 1804 und erklärte im Aug. 1804 seinen Bruder Wilhelm zum Mitregenten, stand in kurhess. Mil.=Dst., verm. 1) in Sondershausen 1. Juli 1796 mit Friederike Albert. Joh. Elif., Tocht. des 1806 † Prinzen August zu Schwarzb.=Sondershausen, geb. in Sondershausen 4. Oct. 1774, geschieden 1799, wieder vereinigt 1802, † 26. Juli 1806. 2) 4. April 1807 mit Luise Langenbach, aus Lasphe, vom Großherzog v. Hessen in den Freiherrnstand erhoben, unter dem Namen von Köhler, geb. 179..

K i n d e r 1 s t e r E h e .

1. Friedrich Wilh. Christ. August Ludwig, geb. 29. Juni 1798, Erbprinz.

2. Alexander Karl Aug. Franz Ludwig, geb. 16. Aug. 1801, verm. in Rheda 3. Juni 1828, mit Amalie, Tocht. d. Grafen Friedr. zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda, geb. 16. Febr. 1802.

K i n d e r .

a. Mathilde, geb. 2. Mai 1829.

b. Emma, geb. in Meerholz 30. Mai 1830.

c. Joh. Ludwig, geb. 20. Nov. 1831.

d. Alexander Karl, geb. 29. Mai 1833.

e. Agnes Kar. Ther., geb. in Rheda 18. April 1834.

f. Karl Georg Alex., geb. 16. Jul. 1835.

3. Emma Hedwig, geb. 11. Dec. 1802.

4. Agnes Christ. Alb. Charl., geb. 27. Juli 1804; verm. 1) in Coswig 15. Nov. 1822, mit dem dänischen Ramm. und Rittmeister Grafen v. Blome-Salzau, geschieden 26. Juli 1826. 2) 31. Oct. 1828, mit dem Erbprinzen Kasimir zu Bentheim-Tecklenburg.

2 t e r E h e .

5. Christiane Fried. geb. 6. Jan. 1808.

6. Karl Franz. Ad., geb. 26. Sept 1809, preuß. Hof-Gerichts-Auscult. in Arnberg.

7. Karoline Albert., geb. 3. Dec. 1811.

8. Ludwig, geb. 3. Mai 1813, preuß. Leutn. im 7. Uhlan.=
Reg. in Bonn.

9. Luise, geb. 11. Jan. 1815.

10. Friederike Wilhelm., geb. 7. Dec. 1817.

11. Friedr. Wilhelm, geb. 31. Jan. 1821.

12. Adolf Emil Alex., geb. 1. Dec. 1822.

G e s c h w i s t e r .

(Nr. 4. u. 5. sind Halbgeschwister.)

1. Friederike Wilh., geb. 26. März 1767, verm. regier.
Gräfin v. Salm-Horsimar seit 1798, Wittwe 1799, Regentin bis 1817.

2. Wilhelm Ludw. Georg, geb. 9. Oct. 1770, seit 1804
Reichsfürst, preuß. Staats-Minister und Oberkammerherr in Berlin,
wurde 1804 von seinem Bruder, dem regierenden Fürsten, zum Mit-
regenten erklärt. Mitbesitzer von Limpurg-Obersontheim.

3. Wilhelmine Elise Kar., geb. 2. Sept. 1773, verm. Gräfin
Friedrich zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda seit 1797.

4. Joh. Franz Karl Ludw., geb. 20. Sept. 1779, seit 1804
Reichsfürst, Mitbesitzer von Limpurg-Obersontheim, † 6. Dec. 1815
in Wittgenstein; verm. zu Oberburg in der Wetterau, 15. April 1804,
mit Dorothea Magdal. Sophie Karoline, Gräfin von Rhode-Wun-
storf, geb. 21. Mai 1784, † 27. April 1821 in Wittgenstein.

S o h n .

Albrecht, geb. 8. Febr. 1810, Leutn. bei Pr. Ferd. Württem-
berg Nr. 40.

5. Adolf Ernst, geb. 8. März 1783, großh. hess. Oberkamm.
und Gesandt. in Wien, vom Großherzog v. Hessen 11. Mai 1813 in
den Fürstenstand erhoben, Mitbesitzer von Limpurg-Obersontheim.

E l t e r n .

Graf Johann Ludwig, geb. 3. Aug. 1740, folgte dem Bas-
ter 9. Juni 1756, † 27. März 1796; verm. 1) 21. März 1761 mit
Fried. Luise Charl. Gräfin v. Pückler-Limpurg, geb. 4. Juni 1738,
† 27. Juli 1772. — 2) 9. Nov. 1772 mit Wilhelmine, Schwe-
ster der ersten Gemahlin, geb. 30. Aug. 1746, † in Wittgenstein
2. März 1800.